INTENSITY SPICED APPLE
(Version 1)

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator: INTENSITY SPICED APPLE (Version 1)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Relevante Gebräuche: Luftverbesserer. Ausschließlich professionelle Nutzung.

Nicht empfohlene Gebräuche: Jeder dieser unbestimmten Gebräuche wird weder in diesem Abschnitt noch in Abschnitt 7.3 angegeben

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

UriWave.com, Lda.
Rua da Bela, nº 714
4445-344 Ermesinde - Portugal
Telf.(+351) 229 681 037
Fax.(+351) 229 681 052
E-mail: info@uriwave.com
www.uriwave.com

1.4 Notrufnummer: 112 Gift - Notruf (Berlin) (030) 19222

ABSCHNITT 2: IDENTIFIZIERUNG DER GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Richtlinie 67/548/EG und der Richtlinie 1999/45/EG:

Die Klassifizierung des Produktes ist gemäß der Richtlinie 67/548/EG und der Richtlinie 1999/45/EG erfolgt, deren Vorgaben an die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Verordnung REACH) angepasst wurden.

N: R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Xi: R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):

Die Klassifizierung dieses Produkts erfolgte gemäß Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP).

Acute Tox. 4: Akute Toxizität bei Berührung mit der Haut, Kategorie 4
Aquatic Chronic 2: Chronische Gefahr für Gewässer, Kategorie 2
Skin Sens. 1A: Hautsensibilisierung, Kategorie 1A

2.2 Kennzeichnungselemente:

Richtlinie 67/548/EG und der Richtlinie 1999/45/EG:

Gemäß der Gesetzgebung umfasst das Etikett folgende Elemente:

Umweltgefährlich

Reizend

R-Sätze:

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze:

S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
S24: Berührung mit der Haut vermeiden.
S37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

P-Sätze:

Nicht relevant

Substanzen, die zur Einstufung beitragen:

Cinnamal; A-methylzimtaldehyd; Eugenol

Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):

Achtung

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 2: IDENTIFIZIERUNG DER GEFAHREN (fortlaufend)

Gefahrenhinweise:

Acute Tox. 4: H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
Aquatic Chronic 2: H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Skin Sens. 1A: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Vorsichtsempfehlungen:

P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
P321: Besondere Behandlung erforderlich (suchen Sie Ihren Arzt mit dem Sicherheitsblatt dieses Produkts auf)
P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P391: Verschüttete Mengen aufnehmen
P501: Den Inhalt/Behälter gemäß dem geltenden Abfallbeseitigungsgesetz entsorgen (Gesetz zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts. Vom 24. Februar 2012.)

Zusätzliche Information:

EUH208: Enthält (r)-p-mentha-1,8-dien, Cinnamal, Clove leaf indonesia, Cumarin, Eugenol, A-methylzimtaldehyd. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Substanzen, die zur Einstufung beitragen

Cinnamal; A-methylzimtaldehyd; Eugenol

2.3 Sonstige Gefahren:

Nicht relevant

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Beschreibung: Mischung auf der Basis von chemischen Produkten

Gefährliche Bestandteile:

Gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Punkt 3) enthält das Produkt:

Identifizierung	Chemische Bezeichnung/Klassifizierung		Konzentration
CAS: 88-41-5 EC: 201-828-7 Index: Nicht zutreffend REACH: Nicht zutreffend	**2-tert-butylcyclohexyl acetate**	Selbsteingestuft	**5 - <10 %**
	Richtlinie 67/548/EG	N: R51/53	
	Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 2: H411	
CAS: 104-55-2 EC: 203-213-9 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119935242-45-XXXX	**Cinnamal**	Selbsteingestuft	**5 - <10 %**
	Richtlinie 67/548/EG	Xi: R38, R43; Xn: R21	
	Verordnung 1272/2008	Acute Tox. 4: H312; Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1A: H317 - Achtung	
CAS: 104-67-6 EC: 203-225-4 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119959333-34-XXXX	**Undecan-4-olide**	Selbsteingestuft	**1 - <5 %**
	Richtlinie 67/548/EG	N: R51/53	
	Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 3: H412	
CAS: 101-39-3 EC: 202-938-8 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119538797-21-XXXX	**A-methylzimtaldehyd**	Selbsteingestuft	**1 - <5 %**
	Richtlinie 67/548/EG	Xi: R43	
	Verordnung 1272/2008	Skin Sens. 1: H317 - Achtung	
CAS: 101-84-8 EC: 202-981-2 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119472545-33-XXXX	**Diphenylether**	Selbsteingestuft	**1 - <5 %**
	Richtlinie 67/548/EG	N: R51/53; Xi: R36	
	Verordnung 1272/2008	Aquatic Chronic 2: H411	
CAS: 120-51-4 EC: 204-402-9 Index: 607-085-00-9 REACH: 01-2119976371-33-XXXX	**Benzylbenzoat**	ATP ATP01	**1 - <5 %**
	Richtlinie 67/548/EG	N: R51/53; Xn: R22	
	Verordnung 1272/2008	Acute Tox. 4: H302; Aquatic Chronic 2: H411 - Achtung	
CAS: 97-53-0 EC: 202-589-1 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119971802-33-XXXX	**Eugenol**	Selbsteingestuft	**1 - <5 %**
	Richtlinie 67/548/EG	Xi: R36, R43	
	Verordnung 1272/2008	Eye Irrit. 2: H319; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung	
CAS: 105-53-3 EC: 203-305-9 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119886972-18-XXXX	**Diethylmalonat**	Selbsteingestuft	**1 - <5 %**
	Richtlinie 67/548/EG	Xi: R36	
	Verordnung 1272/2008	Eye Irrit. 2: H319 - Achtung	

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN (fortlaufend)

Identifizierung	Chemische Bezeichnung/Klassifizierung		Konzentration
CAS: 1222-05-5 EC: 214-946-9 Index: 603-212-00-7 REACH: 01-2119488227-29-XXXX	**1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran**	ATP ATP01	**1 - <5 %**
	Richtlinie 67/548/EG	N: R50/53	
	Verordnung 1272/2008	Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410 - Achtung	
CAS: 68647-72-3 EC: 227-813-5 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119529223-47-XXXX	**(r)-p-mentha-1,8-dien**	Selbsteingestuft	**0,1 - <1 %**
	Richtlinie 67/548/EG	N: R50/53; Xi: R38, R43; Xn: R65; R10	
	Verordnung 1272/2008	Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Asp. Tox. 1: H304; Flam. Liq. 3: H226; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317 - Gefahr	
CAS: 91-64-5 EC: 202-086-7 Index: Nicht zutreffend REACH: 01-2119949300-45-XXXX	**Cumarin**	Selbsteingestuft	**0,1 - <1 %**
	Richtlinie 67/548/EG	Xi: R43; Xn: R22; R52/53	
	Verordnung 1272/2008	Acute Tox. 4: H302; Aquatic Chronic 3: H412; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung	
CAS: 8000-34-8 EC: Nicht zutreffend Index: Nicht zutreffend REACH: Nicht zutreffend	**Clove leaf indonesia**	Selbsteingestuft	**0,1 - <1 %**
	Richtlinie 67/548/EG	Xi: R36, R43; Xn: R65	
	Verordnung 1272/2008	Asp. Tox. 1: H304; Eye Irrit. 2: H319; Skin Sens. 1: H317 - Gefahr	

Weitere Informationen bzgl. der Gefährlichkeit der Substanzen finden Sie in den Abschnitten 8, 11, 12 und 16.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Die Symptome infolge einer Vergiftung können nach dem Kontakt auftreten, weshalb im Zweifelsfalle bei direktem Kontakt mit dem chemischen Produkt oder Weiterbestehen des Unwohlseins ein Arzt zu Rate zu ziehen ist und dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt dieses Produkts vorzulegen ist.

Bei Einatmung:

Es handelt sich um ein Produkt, das keine als durch Einatmung gefährlich eingestuften Substanzen enthält. Im Falle von Vergiftungssymptomen ist der Betroffene jedoch aus dem Berührungsbereich zu entfernen und mit frischer Luft zu versorgen. Ärztliche Betreuung anfordern, wenn sich die Symptome verschlimmern oder diese anhalten.

Bei Berührung mit der Haut:

Im Falle des Kontakts empfohlen, den betroffenen Bereich unter fließendem Wasser mit Neutralseife zu reinigen. Bei Hautveränderungen (Brennen, Rötung, Jucken, Blasenbildung, ...) den Arzt aufsuchen und diesem dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

Bei Berührung mit den Augen:

Augen mindestens 15 Minuten lang mit reichlich lauwarmem Wasser spülen. Es ist zu vermeiden, dass der Betroffene sich die Augen reibt oder diese schließt. Sollte der Betroffene Kontaktlinsen tragen, so sind diese zu entfernen, soweit sie nicht an den Augen festkleben, da ansonsten zusätzliche Verletzungen auftreten können. In allen Fällen muss nach dem Waschen schnellstmöglich ein Arzt aufgesucht und diesem das Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

Beim Verschlucken:

Kein Erbrechen provozieren. Sollte es zum Erbrechen kommen, den Kopf nach vorn halten, um ein Einatmen zu vermeiden. Den Betroffenen in Ruhestellung halten. Mund und Rachen ausspülen, da diese möglicherweise beim Verschlucken mit betroffen wurden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Die sofortigen und verzögerten Wirkungen sind in den Abschnitten 2 und 11 angegeben.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Nicht relevant

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel:

Produkt nicht entflammbar unter normalen Lager-, Handhabungs- und Anwendungsbedingungen, enthält entflammbare Substanzen. Im Entflammungsfall aufgrund von unsachgemäßer Handhabung, Lagerung oder Anwendung sind gemäß der Verordnung über Brandschutzinstallationen (Königliches Dekret 1942/1993) vorzugsweise Feuerlöscher mit polyvalentem Pulver (ABC-Pulver) zu verwenden. ES WIRD DAVON ABGERATEN, einen Wasserstrahl als Löschmittel einzusetzen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Als Folge der Verbrennung oder thermischen Zersetzung entstehen reaktive Unterprodukte , die hochgiftig sein und deshalb ein hohes Gesundheitsrisiko darstellen können.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG (fortlaufend)

Abhängig von der Größe des Feuers ist ggf. die Verwendung von vollständiger Schutzbekleidung und autonomen Atmungsgeräten erforderlich. Vorhandensein einer Mindestbandbreite an Notfallinstallationen oder Handlungselementen (feuerfeste Decken, tragbarer Verbandskasten, ...) gemäß der Richtlinie 89/654/EG.

Zusätzliche Verfügungen:

Gemäß dem internen Notfallplan und den Informationsblättern bzgl. des Verhaltens bei Unfällen und sonstigen Notfällen vorgehen. Jegliche Zündquellen fernhalten. Im Brandfalle die Lagerbehälter und -tanks von Produkten kühlen, die sich entflammen oder explodieren können oder aufgrund von erhöhten Temperaturen BLEVE sind. Der Austritt der bei der Brandbekämpfung verwendeten Produkte in das Grundwasser ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Das Produkt zusammenkehren und mit Schaufeln oder anderen Hilfsmitteln aufnehmen und zur Wiederverwendung (vorzugsweise) oder Entsorgung in einen Behälter füllen. Siehe Abschnitte 8 und 13.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Ein Austreten in das Wasser ist unbedingt zu vermeiden. Absorbiertes Produkt angemessen in hermetisch versiegelbaren Behältern aufbewahren. Im Falle der Aussetzung der allgemeinen Bevölkerung oder der Umwelt sind die zuständigen Behörden zu informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Es wird empfohlen:

Das Produkt zusammenkehren und mit Schaufeln oder anderen Hilfsmitteln aufnehmen und zur Wiederverwendung (vorzugsweise) oder Entsorgung in einen Behälter füllen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitte 8 und 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

A.- Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Hinsichtlich der manuellen Handhabung von Ladungen ist die gültige Gesetzgebung zur Prävention von Risiken am Arbeitsplatz einzuhalten. Ordnung und Sauberkeit beibehalten und durch sichere Methoden entsorgen (Abschnitt 6).

B.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von Bränden und Explosionen.

Die Verdampfung des Produkts ist zu vermeiden, da dieses entflammbare Substanzen enthält und sich in Präsenz von Zündquellen entflammbare Dampf-/Luftmischungen bilden können. Zündquellen (Mobiltelefone, Funken, ...) kontrollieren und langsam umfüllen, um das Entstehen von elektrostatischen Ladungen zu vermeiden. Spritzer und Zerstäubung vermeiden. Siehe Abschnitt 10 hinsichtlich von Bedingungen und Stoffen, die zu vermeiden sind.

C.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von ergonomischen und toxikologischen Risiken.

Während der Handhabung nicht essen oder trinken, danach die Hände mit geeigneten Reinigungsmitteln waschen.

D.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von Umweltrisiken

Aufgrund der Gefährlichkeit dieses Produkts für die Umwelt wird empfohlen, dieses innerhalb eines Bereichs zu handhaben, der über Verseuchungskontrollbarrieren für den Falle eines Austritts verfügt, sowie über Absorptionsmaterial in der Nähe desselben zu verfügen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

A.- Technische Lagermaßnahmen

Mindesttemperatur: 10 ºC

Höchsttemperatur: 30 ºC

B.- Allgemeine Lagerbedingungen.

Wärmequellen, Strahlung, statische Elektrizität und der Kontakt mit Lebensmitteln sind zu vermeiden. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 10.5

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Mit Ausnahme der bereits aufgeführten Anweisungen sind keine besonderen Empfehlungen hinsichtlich der Verwendung dieses Produkts erforderlich.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter:

Substanzen, deren Grenzwerte der professionellen Aussetzung im Arbeitsumfeld zu kontrollieren sind (Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900):

Identifizierung	Umweltgrenzwerte		
Diphenylether	MAK (8h)	1 ppm	7,1 mg/m³
CAS: 101-84-8	MAK (STEL)	1 ppm	7,1 mg/m³
EC: 202-981-2	Jahr	2014	

DNEL (Arbeitnehmer):

Identifizierung		Kurze Belichtungszeiten		Langzeitbelichtung	
		Systematische	Lokale	Systematische	Lokale
Cinnamal	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 104-55-2	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	2,5125 mg/kg	Nicht relevant
EC: 203-213-9	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	2,203947368 mg/m³	Nicht relevant
Undecan-4-olide	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 104-67-6	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	5,38 mg/kg	Nicht relevant
EC: 203-225-4	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	19 mg/m³	Nicht relevant
A-methylzimtaldehyd	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 101-39-3	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	2,21 mg/kg	Nicht relevant
EC: 202-938-8	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	13,3 mg/m³	13,3 mg/m³
Diphenylether	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 101-84-8	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	58,3 mg/kg	Nicht relevant
EC: 202-981-2	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	245,8 mg/m³	9,68 mg/m³
Benzylbenzoat	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 120-51-4	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	2,6 mg/kg	Nicht relevant
EC: 204-402-9	Einatmung	102 mg/m³	Nicht relevant	5,1 mg/m³	Nicht relevant
Eugenol	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 97-53-0	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
EC: 202-589-1	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	36 mg/m³	Nicht relevant
1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 1222-05-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	28,85 mg/kg	Nicht relevant
EC: 214-946-9	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	5,29 mg/m³	Nicht relevant
(r)-p-mentha-1,8-dien	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 68647-72-3	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
EC: 227-813-5	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	33,3 mg/m³	Nicht relevant
Cumarin	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
CAS: 91-64-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,79 mg/kg	Nicht relevant
EC: 202-086-7	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	6,78 mg/m³	Nicht relevant

DNEL (Bevölkerung):

Identifizierung		Kurze Belichtungszeiten		Langzeitbelichtung	
		Systematische	Lokale	Systematische	Lokale
Cinnamal	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	2,5 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 104-55-2	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,625 mg/kg	Nicht relevant
EC: 203-213-9	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	0,543478261 mg/m³	Nicht relevant
Undecan-4-olide	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	2,7 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 104-67-6	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	2,7 mg/kg	Nicht relevant
EC: 203-225-4	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	4,68 mg/m³	Nicht relevant
A-methylzimtaldehyd	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	1,1 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 101-39-3	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	1,11 mg/kg	Nicht relevant
EC: 202-938-8	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	3,27 mg/m³	3,27 mg/m³
Benzylbenzoat	Oral	78 mg/kg	Nicht relevant	0,4 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 120-51-4	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	1,3 mg/kg	Nicht relevant
EC: 204-402-9	Einatmung	25 mg/m³	Nicht relevant	1,25 mg/m³	Nicht relevant

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN (fortlaufend)

Identifizierung		Kurze Belichtungszeiten		Langzeitbelichtung	
		Systematische	Lokale	Systematische	Lokale
1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	0,75 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 1222-05-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	14,43 mg/kg	Nicht relevant
EC: 214-946-9	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	1,3 mg/m³	Nicht relevant
(r)-p-mentha-1,8-dien	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	4,76 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 68647-72-3	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant	Nicht relevant
EC: 227-813-5	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	8,33 mg/m³	Nicht relevant
Cumarin	Oral	Nicht relevant	Nicht relevant	0,39 mg/kg	Nicht relevant
CAS: 91-64-5	Kutan	Nicht relevant	Nicht relevant	0,39 mg/kg	Nicht relevant
EC: 202-086-7	Einatmung	Nicht relevant	Nicht relevant	1,69 mg/m³	Nicht relevant

PNEC:

Identifizierung				
Cinnamal	STP	13,119 mg/L	Frisches Wasser	1,004 mg/L
CAS: 104-55-2	Boden	56,08472512 mg/kg	Meerwasser	0,1004 mg/L
EC: 203-213-9	Intermittierende	1,004 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	159,1851438 mg/kg
	Oral	0,000333333 g/kg	Sediment (Meerwasser)	159,1851438 mg/kg
Undecan-4-olide	STP	80 mg/L	Frisches Wasser	0,00585 mg/L
CAS: 104-67-6	Boden	0,122 mg/kg	Meerwasser	0,000585 mg/L
EC: 203-225-4	Intermittierende	0,0585 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,628 mg/kg
	Oral	66,7 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,063 mg/kg
A-methylzimtaldehyd	STP	3,66 mg/L	Frisches Wasser	0,0012 mg/L
CAS: 101-39-3	Boden	0,0071 mg/kg	Meerwasser	0,00012 mg/L
EC: 202-938-8	Intermittierende	0,012 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,0404 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	0,00404 mg/kg
Diphenylether	STP	10 mg/L	Frisches Wasser	0,0017 mg/L
CAS: 101-84-8	Boden	0,0681 mg/kg	Meerwasser	0,00017 mg/L
EC: 202-981-2	Intermittierende	0,017 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,345 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	0,0345 mg/kg
Benzylbenzoat	STP	100 mg/L	Frisches Wasser	0,0168 mg/L
CAS: 120-51-4	Boden	2,12 mg/kg	Meerwasser	0,00168 mg/L
EC: 204-402-9	Intermittierende	Nicht relevant	Sediment (Frisches Wasser)	10,66 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	1,07 mg/kg
Eugenol	STP	Nicht relevant	Frisches Wasser	0,00113 mg/L
CAS: 97-53-0	Boden	0,0155 mg/kg	Meerwasser	0,000113 mg/L
EC: 202-589-1	Intermittierende	0,0113 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,081 mg/kg
	Oral	Nicht relevant	Sediment (Meerwasser)	0,0081 mg/kg
1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran	STP	1 mg/L	Frisches Wasser	0,0044 mg/L
CAS: 1222-05-5	Boden	0,31 mg/kg	Meerwasser	0,00044 mg/L
EC: 214-946-9	Intermittierende	0,047 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	2 mg/kg
	Oral	3,3 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,394 mg/kg
(r)-p-mentha-1,8-dien	STP	1,8 mg/L	Frisches Wasser	0,0054 mg/L
CAS: 68647-72-3	Boden	0,262 mg/kg	Meerwasser	0,00054 mg/L
EC: 227-813-5	Intermittierende	Nicht relevant	Sediment (Frisches Wasser)	1,32 mg/kg
	Oral	3,33 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,13 mg/kg
Cumarin	STP	6,4 mg/L	Frisches Wasser	0,019 mg/L
CAS: 91-64-5	Boden	0,018 mg/kg	Meerwasser	0,0019 mg/L
EC: 202-086-7	Intermittierende	0,0142 mg/L	Sediment (Frisches Wasser)	0,15 mg/kg
	Oral	30,7 g/kg	Sediment (Meerwasser)	0,015 mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

A.- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen im Arbeitsumfeld

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN (fortlaufend)

Als Vorsichtsmaßnahme wird die Verwendung von grundlegenden individuellen Schutzausrüstungen mit der entsprechenden CE-Markierung empfohlen. Weitere Information bzgl. von individuellen Schutzausrüstungen (Lagerung, Verwendung, Reinigung, Instandhaltung, Schutzklasse ...) finden Sie in der Informationsbroschüre des Herstellers der individuellen Schutzausrüstung. Die in diesem Punkt enthaltenen Indikationen beziehen sich auf das reine Produkt. Die Schutzmaßnahmen für verdünntes Produkt können abhängig vom Verdünnungsgrad, der Verwendung, der Anwendungsmethode etc. abweichen. Zur Feststellung der Verpflichtung zur Installation von Notduschen und/oder Augenwaschvorrichtungen in den Lagern sind die jeweils anwendbaren Vorschriften in Bezug auf die Lagerung von chemischen Produkten zu berücksichtigen. Weitere Informationen, siehe Abschnitte 7.1 und 7.2.

B.- Atemschutz.

Die Verwendung von Schutzausrüstung ist im Falle von Nebelbildung bzw. im Falle der Überschreitung der Grenzwerte für professionelle Exposition erforderlich.

C.- Spezifischer Handschutz.

Piktogramm Risikoprävention	Ind. Schutzausrüstung	Markierung	CEN-Vorschriften	Anmerkungen
Obligatorischer Handschutz	Einweghandschuhe zum chemischen Schutz	CE CAT I	EN 374-1:2003 EN 374-3:2003/AC:2006 EN 420:2003+A1:2009	Handschuhe bei jeglichem Anzeichen von Beschädigung ersetzen.

D.- Gesichts- und Augenschutz

Piktogramm Risikoprävention	Ind. Schutzausrüstung	Markierung	CEN-Vorschriften	Anmerkungen
Obligatorischer Gesichtsschutz	Panoramabrille gegen Flüssigkeitsspritzer	CE CAT II	EN 166:2001 EN 172:1994/A1:2000 EN 172:1994/A2:2001 EN ISO 4007:2012	Täglich reinigen und regelmäßig desinfizieren gemäß den Anweisungen des Herstellers.

E.- Körperschutz

Piktogramm Risikoprävention	Ind. Schutzausrüstung	Markierung	CEN-Vorschriften	Anmerkungen
	Arbeitsbekleidung	CE CAT I	EN ISO 13688:2013	Ausschließliche Nutzung bei der Arbeit.
	Rutschfestes Arbeitsschuhwerk	CE CAT II	EN ISO 20347:2012 EN ISO 20344:2011	Keiner

F.- Ergänzende Notfallmaßnahmen

Notfallmaßnahme	Vorschriften	Notfallmaßnahme	Vorschriften
Notfalldusche	ANSI Z358-1 ISO 3864-1:2002	Augenwäsche	DIN 12 899 ISO 3864-1:2002

Kontrollen der Umweltaussetzung:

Unter Berücksichtigung der gemeinschaftlichen Gesetzgebung über den Umweltschutz wird empfohlen, den Austritt sowohl des Produkts als auch von dessen Verpackung in die Umwelt zu vermeiden. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 7.1.D

Flüchtige organische Verbindungen:

In Anwendung der Richtlinie 1999/13/EG) weist dieses Produkt die folgenden Eigenschaften auf:

V.O.C. (Lieferung):	2,3 % Gewicht
Dichte der flüchtigen organischen Verbindungen bei 20 ºC:	21,86 kg/m³ (21,86 g/L)
Mittlere Kohlenstoffzahl:	7,39
Mittleres Molekülgewicht:	157,16 g/mol

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Vollständige Informationen finden Sie im Produkt-Datenblatt.

Physisches Aussehen :

Physischer Zustand bei 20 °C:	Feststoff
Aussehen:	Charakteristisch
Farbe:	Rot
Geruch:	Apple

Flüchtigkeit:

Siedetemperatur bei atmosphärischem Druck:	Nicht relevant *
Dampfdruck bei 20 °C:	Nicht relevant *
Dampfdruck bei 50 °C:	Nicht relevant *
Verdunstungsrate bei 20 °C:	Nicht relevant *

Produktkennzeichnung:

Dichte bei 20 °C:	950 kg/m³
Relative Dichte bei 20 °C:	0,95
Dynamische Viskosität bei 20 °C:	Nicht relevant *
Viskositäts-Dichteverhältnis bei 20 °C:	Nicht relevant *
Viskositäts-Dichteverhältnis bei 40 °C:	Nicht relevant *
Konzentration:	Nicht relevant *
pH:	Nicht relevant *
Dampfdichte bei 20 °C:	Nicht relevant *
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasserr bei 20 °C:	Nicht relevant *
Wasserlöslichkeit bei 20 °C:	Nicht relevant *
Löslichkeitseigenschaft:	Nicht löslich
Zersetzungstemperatur:	Nicht relevant *
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht relevant *

Entflammbarkeit:

Entflammungstemperatur:	Nicht entflammbar (>60 °C)
Selbstentflammungstemperatur:	480 °C
Untere Entflammbarkeitsgrenze:	Nicht relevant *
Obere Entflammbarkeitsgrenze:	Nicht relevant *

9.2 Sonstige Angaben:

Oberflächenspannung bei 20 °C:	Nicht relevant *
Brechungsindex:	Nicht relevant *

*Entfällt wegen der Art des Produkts, nicht die Bereitstellung von Informationen Eigentum ihrer Gefährlichkeit.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität:

Keine gefährlichen Reaktionen sind zu erwarten, wenn die folgenden technischen Anweisungen Lagerung von Chemikalien. Siehe Abschnitt 7.

10.2 Chemische Stabilität:

Chemisch stabil unter den Bedingungen der Lagerung, Handhabung und Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Unter normalen Bedingungen keine gefährlichen Reaktionen erwartet.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT (fortlaufend)

Anwendbar für die Handhabung und Lagerung bei Raumtemperatur:

Stoss und Reibung	Berührung mit der Luft	Erwärmung	Sonnenlicht	Feuchtigkeit
Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Vorsicht	Direkte Einwirkung vermeiden.	Nicht zutreffend

10.5 Unverträgliche Materialien:

Säuren	Wasser	Verbrennungsfördernde Materialien	brennbare Stoffe	Sonstige
Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Direkte Einwirkung vermeiden.	Direkte Einwirkung vermeiden.	Nicht zutreffend

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Siehe Abschnitte 10.3, 10.4 und 10.5 hinsichtlich der spezifischen Abbauprodukte. Abhängig von den Abbaubedingungen können beim Abbau komplexe Mischungen chemischer Substanzen freigesetzt werden: Kohlendioxide (CO2), Kohlenmonoxide und sonstige organische Verbindungen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Es liegen keine experimentellen Daten der Mischung an sich hinsichtlich der toxikologischen Eigenschaften vor

Gefährliche gesundheitliche Auswirkungen:

Die wiederholte, langfristige und in höheren als den durch die Grenzwerte für professionelle Aussetzung festgesetzten Konzentrationen erfolgende Aussetzung kann abhängig von der Aussetzungsart zu Gesundheitsschäden führen:

A.- Einnahme:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Substanzen, die als gefährlich bei Einnahme eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

B- Einatmung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt und es enthält keine Substanzen, die als gefährlich bei Einatmung eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

C- Kontakt mit Haut und Augen:

Produkt kann hauptsächlich bei Absorption über die Haut schädliche Auswirkungen haben. Weitere Information zu Nebenwirkungen durch Hautkontakt finden Sie im Abschnitt 2.

D- Krebserregende Auswirkungen, Mutationsauswirkungen und schädliche Auswirkungen auf die Fortpflanzung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, es enthält jedoch Substanzen, die aufgrund der beschriebenen Auswirkungen als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

E- Sensibilisierungsauswirkungen:

Eine lang andauernde Berührung mit der Haut kann Kontaktallergien zur Folge haben.

F- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Zeitaufwand:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die aufgrund dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

G- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Exposition wiederholt:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die aufgrund dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

H- Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die aufgrund dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

Sonstige Angaben:

Nicht relevant

Spezifische toxikologische Information der Substanzen:

Identifizierung	Akute Toxizität		Gattung
Cinnamal	LD50 oral	2100 mg/kg	Ratte
CAS: 104-55-2	LD50 kutan	1100 mg/kg	Ratte
EC: 203-213-9	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Diphenylether	LD50 oral	3450 mg/kg	Ratte
CAS: 101-84-8	LD50 kutan	5100 mg/kg	Kaninchen

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN (fortlaufend)

Identifizierung	Akute Toxizität		Gattung
EC: 202-981-2	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Benzylbenzoat	LD50 oral	1500 mg/kg	Ratte
CAS: 120-51-4	LD50 kutan	4000 mg/kg	Kaninchen
EC: 204-402-9	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
2-tert-butylcyclohexyl acetate	LD50 oral	4600 mg/kg	Ratte
CAS: 88-41-5	LD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 201-828-7	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Undecan-4-olide	LD50 oral	18500 mg/kg	Ratte
CAS: 104-67-6	LD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 203-225-4	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
A-methylzimtaldehyd	LD50 oral	2050 mg/kg	Ratte
CAS: 101-39-3	LD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 202-938-8	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Eugenol	LD50 oral	2300 mg/kg	Ratte
CAS: 97-53-0	LD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 202-589-1	CL50 Einatmung	Nicht relevant	
Cumarin	LD50 oral	500 mg/kg	Ratte
CAS: 91-64-5	LD50 kutan	Nicht relevant	
EC: 202-086-7	CL50 Einatmung	Nicht relevant	

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Es liegen keine experimentellen Daten der Mischung an sich hinsichtlich der ökotoxikologischen Eigenschaften vor.

12.1 Toxizität:

Identifizierung	Akute Toxizität		Art	Gattung
2-tert-butylcyclohexyl acetate	CL50	1 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 88-41-5	EC50	1 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 201-828-7	EC50	1 - 10 mg/L		Alge
Undecan-4-olide	CL50	10 - 100 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 104-67-6	EC50	10 - 100 mg/L		Krustentier
EC: 203-225-4	EC50	10 - 100 mg/L		Alge
Diphenylether	CL50	4,2 mg/L (96 h)	Salmo gairdneri	Fisch
CAS: 101-84-8	EC50	1,7 mg/L (48 h)	Daphnia magna	Krustentier
EC: 202-981-2	EC50	Nicht relevant		
Benzylbenzoat	CL50	1 - 10 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 120-51-4	EC50	1 - 10 mg/L		Krustentier
EC: 204-402-9	EC50	1 - 10 mg/L		Alge
Eugenol	CL50	60,8 mg/L (96 h)	Oncorhynchus mykiss	Fisch
CAS: 97-53-0	EC50	Nicht relevant		
EC: 202-589-1	EC50	Nicht relevant		
Diethylmalonat	CL50	10,8 mg/L (96 h)	Pimephales promelas	Fisch
CAS: 105-53-3	EC50	Nicht relevant		
EC: 203-305-9	EC50	Nicht relevant		
1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran	CL50	0,1 - 1 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 1222-05-5	EC50	0,1 - 1 mg/L		Krustentier
EC: 214-946-9	EC50	0,1 - 1 mg/L		Alge
(r)-p-mentha-1,8-dien	CL50	0,1 - 1 mg/L (96 h)		Fisch
CAS: 68647-72-3	EC50	0,1 - 1 mg/L		Krustentier
EC: 227-813-5	EC50	0,1 - 1 mg/L		Alge
Cumarin	CL50	Nicht relevant		
CAS: 91-64-5	EC50	30 mg/L (48 h)	Daphnia magna	Krustentier
EC: 202-086-7	EC50	Nicht relevant		

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN (fortlaufend)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Identifizierung	Abbaubarkeit		Biologische Abbaubarkeit	
Diphenylether	BSB5	Nicht relevant	Konzentration	100 mg/L
CAS: 101-84-8	CSB	Nicht relevant	Zeitraum	14 Tage
EC: 202-981-2	BSB/CSB	Nicht relevant	% Biologisch abgebaut	6 %
Diethylmalonat	BSB5	Nicht relevant	Konzentration	100 mg/L
CAS: 105-53-3	CSB	Nicht relevant	Zeitraum	14 Tage
EC: 203-305-9	BSB/CSB	Nicht relevant	% Biologisch abgebaut	86 %
Cumarin	BSB5	Nicht relevant	Konzentration	100 mg/L
CAS: 91-64-5	CSB	Nicht relevant	Zeitraum	14 Tage
EC: 202-086-7	BSB/CSB	Nicht relevant	% Biologisch abgebaut	100 %

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Identifizierung	Potenzial der biologischen Ansammlung	
Cinnamal	FBK	8
CAS: 104-55-2	POW Protokoll	1,9
EC: 203-213-9	Potenzial	Niski
Diphenylether	FBK	594
CAS: 101-84-8	POW Protokoll	4,21
EC: 202-981-2	Potenzial	Wysoki
Eugenol	FBK	31
CAS: 97-53-0	POW Protokoll	2,27
EC: 202-589-1	Potenzial	Średni
1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran	FBK	1584
CAS: 1222-05-5	POW Protokoll	5,9
EC: 214-946-9	Potenzial	Bardzo wysoki
Cumarin	FBK	10
CAS: 91-64-5	POW Protokoll	1,39
EC: 202-086-7	Potenzial	Niski

12.4 Mobilität im Boden:

Identifizierung	Absorption/Desorption		Flüchtigkeit	
Cinnamal	Koc	37	Henry	3,546E-1 Pa·m³/mol
CAS: 104-55-2	Fazit	Bardzo wysoki	Trockener Boden	Ja
EC: 203-213-9	σ	Nicht relevant	Feuchten Boden	Ja
Diphenylether	Koc	1950	Henry	Nicht relevant
CAS: 101-84-8	Fazit	Niski	Trockener Boden	Nicht relevant
EC: 202-981-2	σ	17530 N/m (258,4 ºC)	Feuchten Boden	Nicht relevant
Benzylbenzoat	Koc	Nicht relevant	Henry	Nicht relevant
CAS: 120-51-4	Fazit	Nicht relevant	Trockener Boden	Nicht relevant
EC: 204-402-9	σ	46260 N/m (25 ºC)	Feuchten Boden	Nicht relevant
Cumarin	Koc	42	Henry	Nicht relevant
CAS: 91-64-5	Fazit	Bardzo wysoki	Trockener Boden	Nicht relevant
EC: 202-086-7	σ	Nicht relevant	Feuchten Boden	Nicht relevant

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Nicht zutreffend

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Nicht beschrieben

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Code	Beschreibung	Abfalltyp (Richtlinie 2008/98/EG)
07 01 04*	Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	Gefährlich

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG (fortlaufend)

Abfallmanagement (Entsorgung und Bewertung):

Den autorisierten Abfallentsorger hinsichtlich der Bewertungs- und Entsorgungsvorgänge gemäß Anhang 1 und Anhang 2 (Richtlinie 2008/98/EG). Gemäß den Codes 15 01 (2000/532/EG) ist in dem Fall, dass der Behälter in direktem Kontakt mit dem Produkt war, dieser auf die gleiche Weise wie das Produkt selbst zu behandeln, ansonsten so, als gäbe es keine gefährlichen Rückstände. Verwenden Sie für die Behandlung kein Wasser. Siehe Abschnitt 6.2.

Verfügungen hinsichtlich der Abfallentsorgung:

Gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind die gemeinschaftlichen oder staatlichen Vorschriften hinsichtlich der Abfallverwertung einzuhalten.

- Gemeinschaftliche Gesetzgebung: Richtlinie 2008/98/EG, 2000/532/EG: Entscheidung der Kommission vom 3. Mai 2000
- Nationalen Bestimmungen: Gesetz zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts. Vom 24. Februar 2012.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Beförderung gefährlicher Güter:

Gemäß ADR 2013, RID 2013:

14.1	**UN-Nummer:**	UN3077
14.2	**Offizielle Transportbestimmung der UNO:**	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (2-tert-butylcyclohexyl acetate)
14.3	**Gefahrenklasse(n) für den Transport:**	9
	Etiketten:	9
14.4	**Verpackungsgruppe:**	III
14.5	**Umweltgefährlich:**	Ja
14.6	**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**	
	Besondere Verfügungen:	274, 335, 601
	Tunnelbeschränkungscode:	E
	Physisch-chemische Eigenschaften:	siehe Abschnitt 9
	Beschränkte Mengen:	5 kg
14.7	**Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:**	Nicht relevant

Maritime Dangerous Goods Transport:

Gemäß dem IMDG-2011

14.1	**UN-Nummer:**	UN3077
14.2	**Offizielle Transportbestimmung der UNO:**	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (2-tert-butylcyclohexyl acetate)
14.3	**Gefahrenklasse(n) für den Transport:**	9
	Etiketten:	9
14.4	**Verpackungsgruppe:**	III
14.5	**Umweltgefährlich:**	Ja
14.6	**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**	
	Besondere Verfügungen:	274, 909, 944
	EMS-Codes:	F-A, S-F
	Physisch-chemische Eigenschaften:	siehe Abschnitt 9
	Beschränkte Mengen:	5 kg
14.7	**Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:**	Nicht relevant

Air Transport gefährlicher Güter:

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT (fortlaufend)

Gemäß der IATA / ICAO 2014:

14.1	**UN-Nummer:**	UN3077
14.2	**Offizielle Transportbestimmung der UNO:**	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (2-tert-butylcyclohexyl acetate)
14.3	**Gefahrenklasse(n) für den Transport:**	9
	Etiketten:	9
14.4	**Verpackungsgruppe:**	III
14.5	**Umweltgefährlich:**	Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Physisch-chemische Eigenschaften: siehe Abschnitt 9

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Nicht relevant

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Substanzen, deren Autorisierung in Verordnung (CE) 1907/2006 (REACH) noch aussteht: Nicht relevant

Verordnung (EG) 1005/2009 über ozonabbauende Substanzen Nicht relevant

Aktive Substanzen, die nicht in den Anhang I (Verordnung (EU) Nr. 528/2012): Nicht relevant

Verordnung (EG) 649/2012 über den Export und Import gefährlicher chemischer Substanzen: Nicht relevant

Einschränkungen bzgl. des Vertriebs und der Verwendung von bestimmten Substanzen und gefährlichen Mischungen (Anhang XVII, REACH):

Nicht relevant

Besondere Verfügungen hinsichtlich des Personen- und Umweltschutzes:

Es wird empfohlen, die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt als Eingabe von Daten in einer Risikobewertung der örtlichen Gegebenheiten gesammelt zu nutzen, um die erforderlichen Maßnahmen zur Verhinderung von Gefahren für die Verwaltung, Verwendung, Lagerung und Entsorgung von diesem Produkt herzustellen .

Sonstige Gesetzgebungen:

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN (fortlaufend)

- Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz – ChemG). Chemikaliengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juli 2008 (BGBl. I S. 1146), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. November 2011 (BGBl. I S. 2162) geändert worden ist.
- Verordnung über Kosten für Amtshandlungen der Bundesbehörden nach dem Chemikaliengesetz (Chemikalien-Kostenverordnung-ChemKostV).
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Bewertung nach § 12 Abs. 2 Satz 1 des Chemikaliengesetzes (ChemVwV - Bewertung) vom 11. September 1997.
- Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung – GefStoffV) Vom 26. November 2010 (BGBl. I S 1643) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28. Juli 2011 (BGBl. I S 1622), durch Artikel 2 der Verordnung vom 24. April 2013 (BGBl. I S 944) und Artikel 2 der Verordnung vom 15. Juli 2013 (BGBl. I S 2514)
- Verordnung über Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse nach dem Chemikaliengesetz(ChemikalienVerbotsverordnung - ChemVerbotsV). Chemikalien-Verbotsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juni 2003 (BGBl. I S. 867), die zuletzt durch Artikel 5 Absatz 40 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist.
- Verordnung über die Mitteilungspflichten nach § 16e des Chemikaliengesetzes zur Vorbeugung und Information bei Vergiftungen (Giftinformationsverordnung - ChemGiftInfoV). Giftinformationsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 1996 (BGBl. I S. 1198), die zuletzt durch Artikel 4 der Verordnung vom 11. Juli 2006 (BGBl. I S. 1575) geändert worden ist.
- Neufassung Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Verfahren der behördlichen Überwachung der Einhaltung der Grundsätze der Guten Laborpraxis (ChemVwV-GLP) vom 15. Mai 1997.
- Verordnung zur Sanktionsbewehrung gemeinschafts- oder unionsrechtlicher Verordnungen auf dem Gebiet der Chemikaliensicherheit(ChemikalienSanktionsverordnung - ChemSanktionsV). Chemikalien-Sanktionsverordnung vom 24. April 2013 (BGBl. I S. 944), die durch Artikel 6 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2565) geändert worden ist.
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates vom 23. März 1993 zur Bewertung und Kontrolle der Umweltrisiken chemischer Altstoffe (ChemVwV-Altstoffe) Vom 11. September 1997.
- Verordnung über Stoffe, die die Ozonschicht schädigen (Chemikalien Ozonschichtverordnung -ChemOzonSchichtV). Chemikalien-Ozonschichtverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Februar 2012 (BGBl. I S. 409), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 24. April 2013 (BGBl. I S. 944) geändert worden ist.
- Gesetz zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts. Vom 24. Februar 2012."

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Auf Sicherheitsdatenblätter anwendbare Gesetzgebung:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß dem ANHANG II-Anleitung zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 entwickelt (Verordnung (EG) Nr. 453/2010)

Änderungen gegenüber dem vorhergehenden Sicherheitsdatenblatt, die sich auf Maßnahmen zur Beherrschung des Risikos auswirken.:

Nicht relevant

Texte der im Abschnitt 3 berücksichtigten R-Sätze:

Die angegebenen Sätze beziehen sich nicht auf das Produkt selbst sondern dienen lediglich Informationszwecken und beziehen sich auf die einzelnen Bestandteile, die in Abschnitt 3 stehen

Richtlinie 67/548/EG und der Richtlinie 1999/45/EG:

R10: Entzündlich.
R21: Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36: Reizt die Augen.
R38: Reizt die Haut.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN (fortlaufend)

Acute Tox. 4: H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
Acute Tox. 4: H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
Aquatic Acute 1: H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
Aquatic Chronic 1: H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
Aquatic Chronic 2: H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Aquatic Chronic 3: H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Asp. Tox. 1: H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
Eye Irrit. 2: H319 - Verursacht schwere Augenreizung
Flam. Liq. 3: H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar
Skin Irrit. 2: H315 - Verursacht Hautreizungen
Skin Sens. 1: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
Skin Sens. 1A: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
Skin Sens. 1B: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Ratschläge hinsichtlich der Ausbildung:

Es wird eine Mindestausbildung in Sachen Arbeitsrisikoverhütung für das Personal empfohlen, das dieses Produkt handhaben wird, um das Verständnis und die Auslegung dieses Sicherheitsdatenblattes sowie der Etikettierung des Produkts zu erleichtern.

Main Literaturquellen:

http://esis.jrc.ec.europa.eu
http://echa.europa.eu
http://eur-lex.europa.eu

Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Europäisches Einverständnis in Bezug über den internationalen Transport von gefährlichen Gütern auf der Straße
-IMDG: Internationaler Seeschifffahrts-Code für Gefahrengüter
-IATA: Internationale Vereinigung für Lufttransport
-ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation
-COD: chemischer Sauerstoffbedarf
-DBO5: Biologischer Sauerstoffbedarf in 5 Tagen
-BCF: Biokonzentrationsfaktor
-LD50: tödliche Dosis 50
-CL50: tödliche Konzentration 50
-EC50: Effektive Konzentration 50
-Log-POW: Koeffizenter Logarithmusverteilung Oktanol-Wasser
-Koc: Verteilungskoeffizienten von organischem Kohlenstoff

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltene Information basiert auf Quellen, technischen Kenntnissen und auf europäischer und staatlicher Ebene gültiger Gesetzgebung, wobei die Genauigkeit derselben nicht garantiert werden kann. Diese Information kann nicht als Garantie für die Produkteigenschaften angesehen werden. Es handelt sich einfach um eine Beschreibung hinsichtlich der Sicherheitsanforderungen. Wir haben keine Kenntnis von den Arbeitsmethoden und -bedingungen der Anwender dieses Produkts, weshalb letztendlich der Anwender die Verantwortung für die Ergreifung der erforderlichen Maßnahmen zur Anpassung an die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Handhabung, Lagerung, Verwendung und Entsorgung von chemischen Produkten trägt. Die Information dieses Sicherheitsdatenblattes bezieht sich ausschließlich auf dieses Produkt, das nicht für andere als die angegebenen Zwecke verwendet werden darf.

- ENDE DER SICHERHEITSDATENBLATT -